

Finsa
Design

Compacmel Plus

Holz-kompaktplatte mit
mit hochwertiger Melaminoberfläche

finsa.com

Inhalt

1 Umwelt

3 Compacmel Plus E-Z

5 Projekte

13 Technische Informationen

15 Technische Empfehlungen

17 Installationsempfehlungen

20 Empfehlungen für die Versiegelung



ÜBRIGENS:

Der Fertigungsprozess von Compacmel Plus erzeugt gegenüber traditionellen Pressspanplatten mit Phenol bis zu 80 % weniger Treibhausgasemission.

Umwelt

CO2-Bilans des Produktes

Der Einsatz von technischem Holz spielt eine wichtige Rolle bei der Reduzierung der Treibhausgasemissionen und trägt zum kontinuierlichen Wachstum der Wälder bei. Wir haben eine sogenannte EPD (Environmental Product Declaration) für unsere Produkte. EPD ist ein Werkzeug, um klar und transparent zu kommunizieren, welche Umweltauswirkungen ein bestimmtes Produkt in allen Phasen des Lebenszyklus hat.



LEED-criteria voor duurzaam bouwen

Dank des Produkts SuperPan können verschiedene LEED-Kriterien erfüllt werden:

- Enthält recyceltes Material
- Regionale Rohstoffe
- Schnell erneuerbare Materialien
- Zertifiziertes Holz
- Materialien mit geringen Emissionen

Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung

Alle Produkte, die aus unserem Lager in Vlissingen geliefert werden, sind 100% PEFC und optional FSC Mixed Credit zertifiziert. Beide Zertifikate zeigen, dass alle Produkte aus nachhaltig bewirtschafteten Quellen stammen.

Compacmel Plus E-Z

Eine Holzlösung, die speziell für den Einsatz in Innenräumen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Anwendungen entwickelt wurde, die eine hohe Widerstandsfähigkeit erfordern.

Eigenschaften

Compac Plus / Compacmel Plus-Produkte sind das Ergebnis unseres entschlossenen Engagements für technologische Entwicklung und Innovation, wodurch wir unser Sortiment diversifiziert haben, um Lösungen für die anspruchsvollsten Projekte bereitzustellen. Compac Plus ist eine Faserplatte mit hoher Dichte (> 1000 kg/m³) mit hervorragenden physikalisch-mechanischen Eigenschaften.

Empfohlene Anwendungen



Sporteinrichtungen: Schließfächer, Umkleiden, Bänke, Duschwände...

Geschäftseinrichtungen: Anproben, Verkaufstheken, usw.

Kultureinrichtungen: Garderoben, Schließfächer, usw.

Schul- und Büromöbel: Regale, Tische, Pulte, usw.

Küchenmöbel: Arbeitsplatten.

Krankeneinrichtungen: Tische, Krankenbetten, Schranktüren...

Aufbewahrung: Schränke, Regale...

Flug- und Straßenverkehrseinrichtungen.

Hotel- und Gastronomieeinrichtungen.

Einrichtungen für Gemeinschaftsbereiche in Gebäuden. Schwebende Trennwände in öffentlichen WC's. Tüfelungen.

Durchgangstüren..

*Die Kanten müssen versiegelt sein.

Vorteile



Lage formaldehyde uitstoot

* Dieses Produkt hat eine geringe Formaldehydemission (< 0,05 ppm gemäß EN 717-1) und verfügt über ein Konformitätszertifikat für die Einhaltung der Formaldehydemissionsanforderungen der US EPA TSCA Title VI und CARB Fase 2 (< 0,11 ppm ASTM E 1333).



Hervorragende mechanische Eigenschaften (Biegefestigkeit, Zugfestigkeit, Stossfestigkeit, usw.) und Formstabilität



Hohe Feuchtigkeitsbeständigkeit (übertrifft die Prüfungen V313 & V100)



Kostengünstig



Einfache Bearbeitung (Zuschnitt und Bohren) und Installation



In feuerbeständiger Ausführung erhältlich (B,s1-d0)



Antibakteriell

Antibakteriell

Die Oberfläche unserer Melamine hemmt das Wachstum oder die Vermehrung von Bakterien, was bedeutet, dass sie ihre Vermehrung verhindert und die Bakterien altern und absterben. Dieser Effekt hält ein ganzes Produktleben lang an. Das Produkt wurde von einem Drittlabor, IMSL (Industrial Microbiological Services) im Vereinigten Königreich, gemäß dem in der Norm ISO 22196: 2011 angegebenen Verfahren zertifiziert (Analysezertifikat Nr. 1023308.1E-1). Der Test zeigte, dass die Bakterienpopulation 24 Stunden nach dem Kontakt um >99,99 % reduziert war. Dieser Test wird mit zwei Arten pathogener Bakterien durchgeführt: Escherichia coli (E. coli) und Staphylococcus aureus (S. aureus).

Seine antiviralen Eigenschaften wurden von AINIA getestet, die feststellten, dass es nach 24-stündiger Inkubation eine 90-prozentige Reduktion gegenüber einer unwirksamen Anfangsdosis und eine 77-prozentige Wirksamkeit gegenüber dem Influenza-A (H3N2)-Virus (A/Hong Kong/8/68 H3N2) zeigte (ATCC VR-1679) gemäß dem Verfahren basierend auf der Norm ISO 21702: 2019 und der Norm NF EN 14476:

Zertifizierungen



Verfügbarkeit

Die Compacmel Plus-Designs weiter nächste Seite, hervorgehoben mit Lagersymbol sind in der Größe 2850 x 2100 x 13 mm ab Lager verfügbar (falls andere Stärken verfügbar sind, wird dies angezeigt).

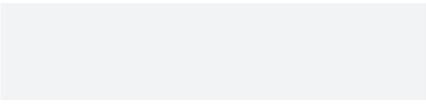
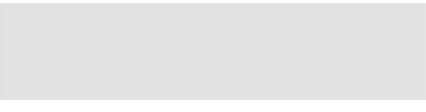


Alle anderen Designs sind verfügbar mit Lieferzeit.

Designs

 White SR209 Auch erhältlich in 6, 8, 10, 12, 16 und 19 mm.	 Crema 005	 Gris Tortora
 Natural Grey	 Aluminio Arosa	 Gris Gu
 Negro Auch erhältlich in 6 und 16 mm.	 Rojo	 Azul EO
 Amarillo Sol	 Verde Natural	

Compac Plus mit Anti-Fingerprint-Finish Technical Matt in 3050 x 1220 x 13 mm (fragen Sie nach den Optionen):

 Blanco	 Gris Claro	 Cashmere
 Titan	 Verde Glencoe	 Azul Ceylan
 Negro	 Mármol Blanco	 Mármol Hades

Equivalenten

Diese Äquivalente sind Näherungswerte. Die Zahl in Klammern entspricht der folgenden Klassifizierung: 1 = sehr ähnlich; 2 = ähnlich; 3 = ungefähr.

Design	Textur	Pantone	RAL	NCS	sRGB			CMYK Uncoated			
					R	G	B	C	M	Y	K
White SR209	Soft III	***	9003 (1)	0500-N (1)	240	239	235	1	2	6	0
Crema 005	Soft III	***	***	0804-Y50R (1)	236	225	212	3	7	15	0
Gris Tortora	Soft III	WARM GREY 9 C (2)	1019 (2)	5005-Y50R (2)	139	126	118	44	47	54	11
Natural Grey	Soft III	COOL GRAY 3 C (1)	7047 (2)	2000-N (1)	201	199	197	19	15	18	0
Gris Gu	Soft III	425 C (1)	7043 (1)	7500-N (1)	80	80	80	74	71	65	55
Black	Soft III	BLACK C (1)	9004 (1)	9000N (1)	25	26	27	98	70	44	88
Rojo	Soft III	180 C (1)	3020 (1)	1580-Y90R (1)	175	35	34	9	100	100	10
Azul Eo	Soft III	653 C (2)	5023 (2)	5030-R90B(1)	53	97	127	100	71	33	15
Amarillo Sol	Soft III	123 C (2)	1021 (2)	0580-Y10R (1)	255	181	0	0	16	100	0
Verde Natural	Soft III	380 C (1)	***	0560-G50Y (1)	202	211	81	27	0	85	0

Projekte

Bildungseinrichtungen

Büros eines Unternehmens der
Automobilbranche in Valencia (Spanien)

Projekt: AC architecture

Installation: Armarios Levante, S.L.

Anwendung: Von hinten beleuchtetes Panel





Projekte

Sporteinrichtungen und Umkleideräume

Real Aeroclub Santiago
Ames (Spanien)

Projekt: Carbajo y barrios arquitectos
Anwendung: Schränke / Einrichtung
Produkt: Compac Plus Natur





Projekte

WC-Trennwände

Umkleideräume

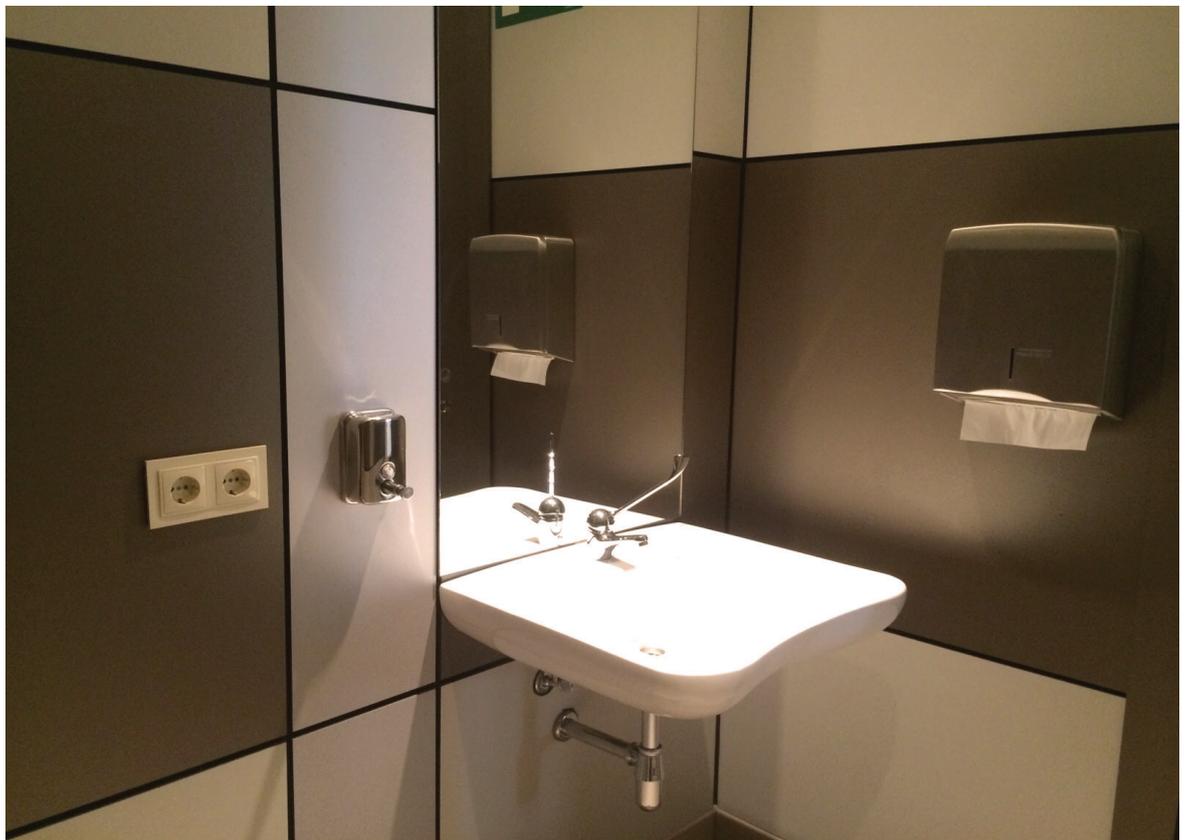
Sportanlage Bilbao Arena
Bilbao (Spanien)

Projekt: Bilbao Ekintza, E.P.E.L.
Anwendungen: Toilettenkabinen

Espacio Finsa 21
Madrid (Spanien)

Projekt: Lilian Flores
Anwendung: Toiletten





Projekte

Bildungseinrichtungen

Kindertagesstätte
Callosa, Alicante (Spanien)

Projekt: Rocamora Arquitectura en Alexandre Marcos
Fotos: David Frutos
Anwendung: Mobiliar





Technische Informationen

Compac Plus

Test	Eigenschaft	Stärke (mm)			Einheit
		6	6-12	12-16	
EN 323	Dichte (Richtwerte)	>1000	>1000	>1000	kg/m ³
EN 319	Interne Zugkraft	1.8	1.8	1.8	N/mm ²
EN 310	Biegefestigkeit	55	55	55	N/mm ²
EN 310	Elastizitätsmodul	5000	5000	5000	N/mm ²
EN 317	Aufquellen in Wasser 24 Stunden	7	7	5	%
EN 318	Formstabilität Länge/Breite	0.4	0.4	0.4	%
EN 318	Formstabilität Stärke	6	6	6	%
EN 311	Oberflächenzug	1.7	1.7	1.7	N/mm ²
EN 382-1	Oberflächenabsorption (beide Seiten)	>150	>150	>150	mm
EN 322	Feuchtigkeit	7±3	7±3	7±3	%
ISO 3340	Siliziumgehalt	<0.05	<0.05	<0.05	%gewicht
EN 120	Formaldehydgehalt	≤ 8 (Klasse E1)	≤ 8 (Klasse E1)	≤ 8 (Klasse E1)	mg/100 g
EN 13329	Aufquellen an den Rändern	18	15	13	%
EN 13986:2004	Brandreaktion (*)	D-s2, d2 (*)	D-s2, d2 (*)	D-s2, d2 (*)	Euroklasse
EN 321/ EN 317	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 1) Aufquellen nach Zyklustest (V313)	12	12	12	%
EN 321 / EN 319	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 1) Interne Zugkraft nach Zyklustest (V313)	0.40	0.40	0.40	N/mm ²
EN 1087-1 EN 319	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 2) Interne Zugkraft nach Kochtest (V100)	0.20	0.20	0.20	N/mm ²

TOLERANZ NENNABMESSUNGEN					
EN 324-1	Stärke	± 0.20	± 0.20	± 0.20	mm
EN 324-1	Länge und Breite	+/- 2 mm/m max 5 mm	+/- 2 mm/m max 5 mm	+/- 2 mm/m max 5 mm	mm
EN 324-2	Flächenausmaß	± 2	± 2	± 2	mm
EN 324-2	Rand-Geradlinigkeit	± 1.5	± 1.5	± 1.5	mm/m

(*) Mit eingeschlossenem oder freiem Luftraum von max 22 mm hinter der COMPAC PLUS Platte ≥9 mm. Klasse E für alle anderen Einsatzbedingungen / Stärken. Nach Entschluss 2007/348/EG.

Diese mechanisch-phikalischen Werte erfüllen/übertreffen die in der EU-Norm EN 622-5:5, Tabelle 4 ausgewiesenen Richtwerte. Anforderungen an Platten für eine allgemeine Nutzung in feuchten Umgebungen (Typ MDF.H) COMPAC PLUS erfüllt die in der EU-Norm 622-1:2003 ausgewiesenen Richtwerte der Klasse E1 (ausgewertet nach EN 120).

Technische Informationen

Compacmel Plus

Test	Eigenschaft	Stärke (mm)	Einheit
		8-13	
EN 323	Dichte (Richtwerte)	>1000	kg/m ³
EN 319	Interne Zugkraft	1.8	N/mm ²
EN 310	Biegefestigkeit	>55	N/mm ²
EN 310	Elastizitätsmodul	5000	N/mm ²
EN 317	Aufquellen in Wasser 24 Stunden	2	%
EN 318	Formstabilität Länge/Breite	0.4	%
EN 318	Formstabilität Stärke	6	%
EN 311	Oberflächenzug	1.7	N/mm ²
EN 322	Feuchtigkeit	7±3	%
ISO 3340	Siliziumgehalt	<0.05	%gewicht
EN 717-2	Formaldehydemission	≤ 3,5 (klasse E1)	mg/m ² h
EN 13329	Aufquellen an den Rändern	7	%
EN 13986:2004	Brandreaktion (*)	D-s2, d2 (*)	Euroklasse
EN 321/ EN 317	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 1) Aufquellen nach Zyklustest (V313)	2	%
EN 321 / EN 319	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 1) Interne Zugkraft nach Zyklustest (V313)	0.60	N/mm ²
EN 1087-1 EN 319	Beschleunigter Alterungstest (Opt. 2) Interne Zugkraft nach Kochtest (V100)	0.20	N/mm ²

TOLERANZ NEBENABMESSUNGEN			
EN 324-1	Stärke	± 0.20	mm
EN 324-1	Länge und Breite	+/- 2 mm/m max 5 mm	mm
EN 324-2	Flächenausmaß	± 2	mm
EN 324-2	Rand-Geradlinigkeit	± 1.5	mm/m
BESCHICHTUNG			
UNE-EN 14323	Kratzfestigkeit	≥ 2	n
UNE-EN 14323	Reißfestigkeit	4	graad
UNE-EN 14323	Fleckenbeständigkeit (Gruppe 3)	4	graad
UNE-EN 14323	Beständigkeit bei trockener Hitze	4	graad
UNE-EN 14323	Stoßfestigkeit	1500	mm
SICHTBARE MÄNGEL			
UNE-EN 14323	Schäden an den Kanten	≤10 (**) ≤3 (***)	mm/m
UNE-EN 14323	Mängel im Aussehen. Punkte	≤2	N / mm ²
UNE-EN 14323	Mängel im Aussehen. Kratzer	≤20	N / mm ²

	Abriebfestigkeit	Klasse	IP aantal	WR aantal
UNE-EN 14323	Abriebfestigkeit Designs (einschl. metallic)	1	<50	>150
UNE-EN 14323	Abriebfestigkeit Uni	3A	>150	>350

(*) Ohne Luftraum hinter der COMPACMEL PLUS Platte ≥9 mm. (**) Mit eingeschlossenem oder freiem Luftraum von max. 22mm hinter der COMPACMEL PLUS Platte ≥9 mm. Klasse E für alle anderen Einsatzbedingungen/Stärken. Nach Entschluss 2007/348/EG..

(**) Vertiebsmaße. (***) Nach Maß zugeschnittene Platten.

Diese mechanisch-physikalischen Werte erfüllen/übertreffen die in der EU-Norm EN 622-5:2009, Tabelle 4 ausgewiesenen Richtwerte. Anforderungen an Platten für eine allgemeine Nutzung in feuchten Umgebungen (Typ MDF.H) COMPACMEL PLUS erfüllt die in der EU-Norm 622-1:2003 ausgewiesenen Richtwerte der Klasse E1 (ausgewertet nach EN 120)

Technische Empfehlungen

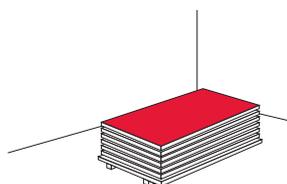
Die richtige Lagerung und Vorbereitung der Platte verhindert unerwünschte Formveränderungen und hält die Platte eben.

Lagerung

In geschlossenen, gelüfteten und trockenen Räumen geschützt vor Sonneneinstrahlung, Regen, Frost und Chemikalienspritzern in dichten Stapeln aufbewahren.

Die Paletten auf eine flache, ebene Fläche stellen, und die Platten ähnlich wie originalverpackt aufbewahren, damit die Eigenschaften erhalten bleiben. Wenn die Pakete gestapelt werden, empfiehlt es sich, die Träger senkrecht auszurichten, um Verformungen zu vermeiden.

Vermeiden Sie es, die Platte Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen an ihren einzelnen Seiten auszusetzen.

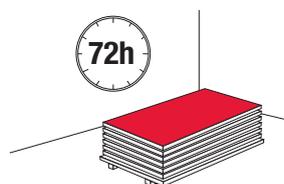


Klimatisierung

Holz und Holzplatten nehmen aufgrund ihrer hygroskopischen Eigenschaften je nach Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen der Umgebung überschüssige Feuchtigkeit dieser aus Umgebung auf bzw. geben sie an diese ab, was zu Größenveränderungen führen kann.

Es wird empfohlen, die Platten vorzubehandeln. Vor ihrer Verarbeitung sollten sie mindestens 72 Stunden lang an die Umgebung akklimatisiert werden.

Wenn sie als Teil von Bauten (Verkleidungen, Raumteiler u.a.) genutzt werden, sollten sie am Einbauort stabilisiert und gewuchtet werden, um Größenschwankungen nach dem Einbau zu minimieren.



Handhabung, Bearbeitung und Zuschnitt

Das Produkt ist wie jede melaminharzbeschichtete Platte mit der gebotenen Vorsicht zu handhaben, so dass starke Reibungen zwischen den Seiten, die die Zierseite beschädigen könnten, vermieden werden.

Für den Zuschnitt und die Bearbeitung der Platte können die für andere Holzderivateplatten üblichen Werkzeuge verwendet werden. Allerdings müssen für ein gutes Endergebnis u. U. die Parameter (Schneidgeschwindigkeit, Laufgeschwindigkeit) verstellt werden. Für eine längere Lebenszeit der Werkzeuge werden Diamantschnittwerkzeuge empfohlen.

Dank seiner besonderen Eigenschaften kann das Produkt mit offenen Kanten verarbeitet und eingesetzt werden.

Für nähere Auskünfte und Hinweise fragen Sie Ihren Werkzeughändler.



Reinigung

Das Produkt kann mit einem feuchten Tuch und geringen Mengen eines milden Reinigungsmittels gereinigt werden. Scheuermittel und stark saure oder basische Lösungen sind zu vermeiden. Das Produkt sollte nicht über längere Zeit feuchten Flächen ausgesetzt werden bzw. in direkten Kontakt mit Wasser kommen.



Installations- empfehlungen

Die richtige Lagerung und Vorbereitung der Platte verhindert unerwünschte Formveränderungen und hält die Platte eben.

Algemeine Hinweise

Das Material muss trocken sein und darf auf keinen Fall, nicht einmal während der Montage, stehendem Wasser ausgesetzt werden oder mit diesem in Kontakt kommen.

Bitte beachten Sie die technischen Vorgaben hinsichtlich Größenschwankungen bei der Auslegung der Installation und sehen sie bei Verkleidungen Dehnungsfugen oder bei Zargen die entsprechenden Toleranzen vor. Wenn Befestigungselemente genutzt werden, müssen ebenfalls die entsprechenden Größenveränderungen der Einrichtung berücksichtigt werden.

Für die Dehnung ist eine Fuge von mindestens 3 mm pro linearen in dem Platte zwischen den Platte vorzusehen.

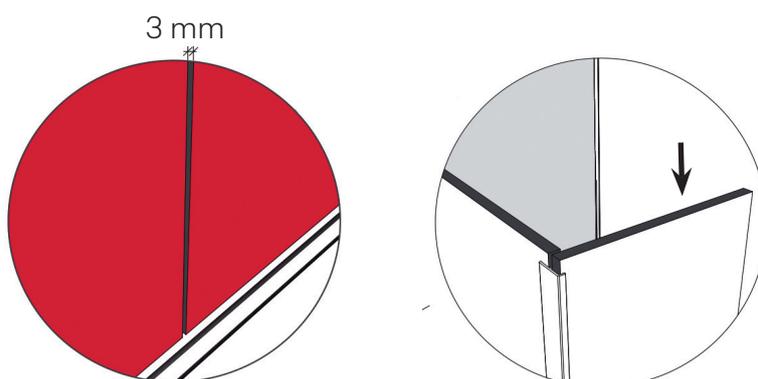
Es darf nur einen Fixpunkt in der gesamten Montageeinheit geben. Die restlichen Befestigungspunkte müssen beweglich sein.

Finsa empfiehlt, die Kanten und andere unbehandelte Stellen zu versiegeln, vor allem in Feuchträumen. Das Anbringen eines Abdichtungsmittels schützt die Platte vor Temperatur- und Feuchtigkeitsveränderungen.

Wenn Sie Leim verwenden, sollte dieser elastisch sein, damit sich die Paneelen bewegen können.

Verwenden Sie bei der Befestigung mit Schrauben am besten eine Unterlegscheibe. Wenn Sie eine Rundkopfschraube verwenden, wird diese die Schiebeöffnung bedecken.

Für dekorative Zwecke können Sie die Sichtseite mit Wachs, Öl oder Vaseline behandeln. Damit heben Sie die Farbe hervor.



Besondere Hinweise

CompacMel Plus ist aufgrund ihrer mechanischen Merkmale und ihrer Obereigenschaften eine ideale Platte zur Täfelung in reinigungsintensiven Bereichen. Außerdem ist sie dank ihrer Feuchtigkeitsbeständigkeit und reinigungsfreundlichen Oberfläche perfekt für die Fertigung von Sanitärräumen und WC-Abtrennungen geeignet.

Wandverkleidungen

CompacMel Plus ist ideal für Panelverkleidung von luftdurchlässigen Wänden. Dabei wird die Platte auf einer Unterstruktur befestigt, die selbst an der Ziegel-, Beton- oder Holzwand befestigt ist, so dass eine perfekte Lüftung und Luftzirkulation gewährleistet ist.

Die Platten müssen stets auf einer Unterstruktur montiert und nicht direkt an der Wand befestigt werden, selbst wenn diese völlig plan ist, und die Wand muss vor dem Anbringen der Panele völlig trocken sein.

Die Belüftung zwischen Platte und Wand sorgt für eine ausgeglichene Temperatur und Feuchtigkeit auf beiden Plattenseiten und verhindert so schwankungsbedingte Verformungen. Die Luftzirkulation zu gewährleisten, sollte die Kammer mindestens 20 mm dick sein und die Lüftung von unten nach oben möglich sein.

Die Unterstruktur kann aus Platten-, Holz-, Stahl- oder Aluminiumstreifen ausgebaut sein und aus horizontalen und/oder vertikalen Profilen (Leisten) bestehen.

CompacMel Plus kann wie folgt auf der Unterstruktur befestigt werden:

- sichtbare Befestigung mit Schrauben oder Nieten von der sichtbaren Seite der Unterstruktur aus,
- verdeckte Befestigung mit Klammern aus Aluminium oder Klebenähten auf der Rückseite der Platte, die an der Unterstruktur befestigt wird, nach den obigen Empfehlungen (Allgemeine Hinweise).

Bei horizontal schwebenden Schienen muss die vertikale Lüftung sichergestellt sein.

Für sichtbare Befestigungsverkleidungen

Wenn Sie Schrauben und Nieten zur Befestigung der Platten verwenden, sollten Sie:

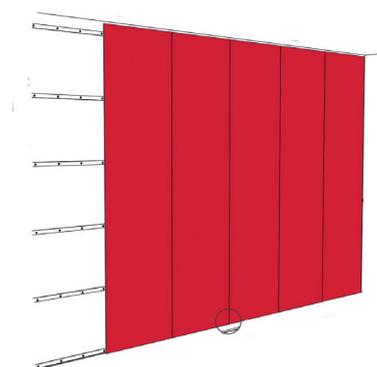
- Das Befestigungsmaterial von der Plattenmitte heraus anbringen.
- In der gesamten Konstruktion darf es nur einen Fixierungspunkt geben.
- Die übrigen Befestigungspunkte müssen Bewegungspunkte sein.

Mit Fixierungspunkt ist der Punkt gemeint, bei dem der Durchmesser des Bohrlochs mit dem Durchmesser des Befestigungselements übereinstimmt. Er befindet sich möglichst in der Mitte der Platte.

Ein Bewegungspunkt ist ein Punkt, bei dem das Bohrloch mindestens 3 mm pro Quadratmeter Platte größer ist als das Befestigungselement. Der Durchmesser des Befestigungselements ist so zu wählen, dass das Bohrloch vollständig abgedeckt wird, und es wird so befestigt, dass sich die Platte bewegen kann, d.h. ohne die Schraube zu stark anzuziehen.

Maximale Abstände für die Befestigungen:
Maximaler Abstand zum Plattenrand von 10 mm.

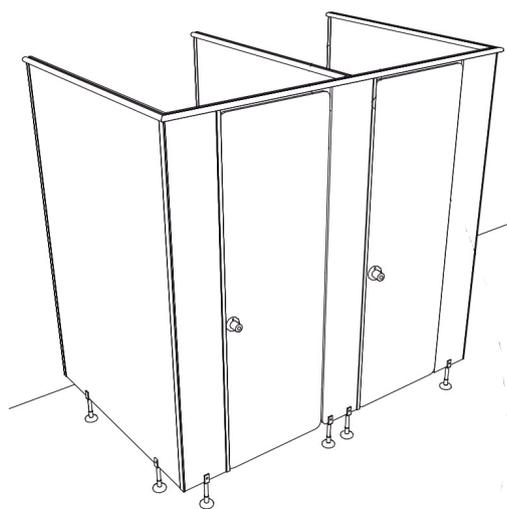
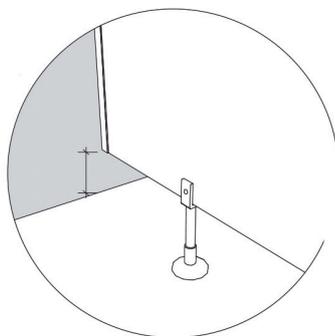
Maximale Abstände zwischen Befestigungen:
600 mm für Platten mit 8 mm Stärke bzw. 800 mm für Platten mit 13 mm Stärke



Sanitär Räume

Grundsätzlich darf die Platte nicht dauerhaft oder während seiner Verwendung oder während des Baus oder der Montage stehendem Wasser ausgesetzt werden. Um dies zu vermeiden müssen Stützbeine vorgesehen werden, um den direkten Kontakt mit dem Boden zu vermeiden, und die Höhe so zu regulieren, dass Unebenheiten des Bodens ausgeglichen werden. Für deren optimale Funktionsweise muss die Luft ungehindert um die Panele zirkulieren können. Alle Kanten und offenen Bereiche müssen abgedichtet bzw. versiegelt werden.

Die hier aufgeführten Empfehlungen sind allgemeiner Art und dienen allein der Information. Für die richtige Installation von CompacMel Plus werden stets erfahrende Fachinstallateure empfohlen, die mit den Normvorgabern und Auslegungsbedingungen des Einzelfalls vertraut sind.



Empfehlungen für die Versiegelung

Rubio Monocoat Oil Plus 2C

RMC Oil Plus 2C ist ein einschichtiges, umweltfreundliches Finish-Öl für Oberflächen im Innenbereich. Mit einer einzigen Schicht färbt und schützt das Öl die Oberfläche und verleiht ihr eine natürliche Ausstrahlung und das innerhalb einer Rekordzeit!

Rubio Monocoat ist die Marke der Wahl für qualitativ hochwertige und umweltfreundliche Holzschutzprodukte. Dank der fortschrittlichen Technologie, die sich die Wirkung der molekularen Bindung zu Nutze macht, hat Rubio Monocoat die folgenden Qualitäten: einschichtige Anwendung ohne sichtbare Ansätze, 0% VOC, ohne Wasser und Lösungsmittel, hitzebeständig und schnelltrocknend.



Gebrauchsanweisung

Ausschließlich anzuwenden auf unbehandelten Oberflächen oder nach gründlicher Entfernung früherer Schichten.

Vorbereitung

Schleifen Sie die Platte zunächst mit Körnung 80 und wiederholen Sie den Vorgang mit Körnung 120, ohne Druck auszuüben. So vermeiden Sie, dass der Staub hängenbleibt. Anschließend kann eine feinere Körnung zum Einsatz kommen. Die gewählte Körnung bestimmt den Glanzgrad der Deckschicht. Wir empfehlen zuletzt mit einer Körnung von 150 zu arbeiten. Sorgen Sie anschließend mit einer Druckluftpistole oder einem weichen Pinsel für einen staubfreien Untergrund. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch. Dadurch entstehen Flecken, die sich nicht mehr entfernen lassen.

Mischen

Vermischen Sie das RMC Oil Plus 2C mit dem RMC Accelerator comp. B. Rühren Sie das Gemisch sorgfältig um. Wir empfehlen Ihnen das Produkt auch während des Auftragens regelmäßig umzurühren.

Auftragen

Verwenden Sie eine Schleifmaschine mit exzentrischer Bewegung und einem Durchmesser von 150 mit einem runden Polierschwamm 150/20 blau. Tränken Sie den Schwamm in dem Öl. Fangen Sie in einer Ecke an und tragen Sie das Öl auf den bereits ohne Druck auszuüben auf. Tragen Sie danach jeweils kleine Mengen Öl auf den bereits behandelten Teil auf und verteilen Sie das Produkt gleichmäßig über die Platte. Bearbeiten Sie so die gesamte Paneele. Polieren Sie die Fläche ausreichend aus. Die Oberfläche muss sich fast trocken anfühlen. Die Vorgehensweise gilt speziell für diese Finsa-Oberflächen.

Lassen Sie Ihr Werk 12-24 Stunden trocknen.

Ratschlag

Anwendungsmöglichkeiten: mit einer Sprühpistole bei 30g/m² mit einer Niederdruckpistole und einem Mundstück von 1/1,2 mm. Das Öl muss anschließend noch mit einem runden Polierschwamm 150/20 blau auspoliert werden! Mit einem RMC Standard Sponge (für kleine Oberflächen). Das überschüssige Öl muss anschließend noch mit Tüchern abgenommen werden!

Weitere Informationen über die Versiegelung der Kanten mit Rubio Monocoat Oil Plus 2C erhalten Sie auf Anfrage.

V1.2022

finsa.com

Finsa BV
Westerhavenweg 12
4382 NM Vlissingen
0118 471 222
holland@finsa.es